

SEGEN BEI KRANKHEIT

Bei einem Krankenbesuch

Der Herr des Lebens segne dich und heile dich.

In deiner Krankheit stehe er dir bei.

Er richte dich auf, und – wenn die Zeit dafür reif ist – lasse er deinen Leib gesunden.

Deiner Seele schenke er Vertrauen.

Er gebe dir, wenn du es brauchst, den Mut, auszuruhen von der Unruhe des Lebens, so lange, wie es dir gut tut.

Er gebe dir zur rechten Zeit die Kraft, wieder aufzustehen und dich dem Leben zuzuwenden, das dir vielleicht zu hart erschien.

Er lasse dich die Wurzel und den Sinn deiner Krankheit sehen und helfe dir, ihre Botschaft zu erkennen.

Er gebe dir ein gutes Gefühl für dich selbst, dass du rechtzeitig spürst, was dir an die Nieren geht, was dir auf den Magen schlägt oder den Atem nimmt.

Denn er liebt dein Wohlergehen und nicht deine Not.

Das gewähre dir der Gott, der das Leben geschaffen und dessen Sohn die Kranken geheilt hat: ja, er segne dich. Amen.

Herbert Jung, Gottes sanfte Hände über dich.

Krankensegen

Gott segne das Dunkel,
das du nicht verstehst,
und lasse dich schauen
Sein Licht.

Gott segne deine Schwäche
und lasse dich erfahren
Seine Kraft.

Gott segne deine Schmerzen
und die Schreie der Qual
und lasse sie zum Weg werden
zu Ihm.

Gott segne deine Einsamkeit
und lasse sie zur Gemeinschaft
werden mit Ihm.

Gott segne deine Fragen
und öffne dir Ohren und Herz,
dass du seine Antwort verstehst
zu Seiner Zeit.

Gott segne die Ungewissheit
und mache dich gewiss
Seiner Gegenwart.

Gott segne deine Hoffnung

und lasse dich vertrauen,
dass größer als deine Wünsche
Seine Liebe ist.

Gott segne deine schlaflosen Nächte
und lasse den Glauben in dir wachsen,
dass Er dich führt.
Wilma Klevinghaus

Segen in schwerer Zeit

Gott, der dich wahrnimmt,
lasse zu deiner Erfahrung werden,
was er dir zugesagt hat:
Bei dir zu sein
in Angst und Unsicherheit,
zu dir zu stehen
in Ausweglosigkeit und Verlassenheit,
dich zu trösten,
wenn du bekümmert bist,
deine Bedürftigkeit zu Herzen nehmen,
was immer auf dir lastet.
Er schenke dir,
was du dir selbst nicht geben kannst:
Wachsendes Vertrauen
mitten in den Widersprüchen
dieses Lebens.
Antje Sabine Naegeli

Stunden in der Einsamkeit

Guter Gott,
du Freund der Menschen,
bleibe bei mir in den Zeiten
meiner Verlassenheit.
Segne du die Stunden
der Einsamkeit,
dass ich nicht bitter werde
in meinem Kummer und ungerecht,
sondern dass sich in der Stille
gebundenen Kräfte wieder neu entfesseln
und mich aufstehen lassen,
wenn die Zeit reif dazu ist.
Christa Spilling-Nöker